

Nützlinge gegen Schädlinge im Hausgarten:

Ohrwürmer gegen Läuse



Foto: Wikimedia Commons

Ein Ohrwurm frisst bis zu 100 Läuse pro Nacht und ist somit ein wichtiger Nützling im Garten.

Ohrwürmer bevorzugen dunkle, kühle und leicht feuchte Lebensräume. Unter Blumentöpfen, in Totholz oder in Laubhaufen sind sie daher das ganze Jahr über zu finden.

Unser Tipp: Aus einfachen Mitteln kannst du einen Unterschlupf für Ohrwürmer basteln.

Du benötigst dafür nur einen leeren Tontopf, idealerweise einen elektrischen Einziehdraht YE 2,5 (oder eine Kordel) sowie Holzwolle (oder Stroh, Heu, evtl. Zeitungspapier). Den Draht (die Kordel) ziehst du durch das Loch am Boden des Topfes und machst auf beiden Seiten einen Haken (Knoten). Die Holzwolle (Stroh, ...) stopfst du dann locker in den Tontopf.

Der Tontopf wird dann kopfüber dort aufgehängt, wo die Läuse sind. Bei Bäumen muss der hängende Topf an einem Ast aufliegen.



Wichtig: Gibt es keine Läuse mehr, hängt man den umgedrehten Blumentopf zu Mittag (Ohrwürmer sind nachtaktiv und somit zu Mittag im Tontopf) in andere verlauste Sträucher, sonst verursachen Ohrwürmer mehr Schaden als Nutzen